

Das BMG fördert ein Projekt in Kooperation mit Medopad zum Thema Remote Monitoring und Telemedizin von COVID-19 Patienten.

Welche Ziele werden verfolgt?

- 1 Bereitstellung einer kostenfreien App-basierten-IT-Lösung, die eine engmaschige Betreuung von COVID-19 Patienten ermöglicht, welche sich in häuslicher Quarantäne befinden.
- 2 Identifikation von sich verschlechternden Krankheitsverläufen und Anpassen der Behandlung frühzeitig möglich.
- 3 Erfassen von digitalen Biomarkern zum Krankheitsverlauf.
- 4 Teilnahme von weiteren Krankenhäusern und Arztpraxen flexibel möglich.

Welche technischen Möglichkeiten bietet die App?

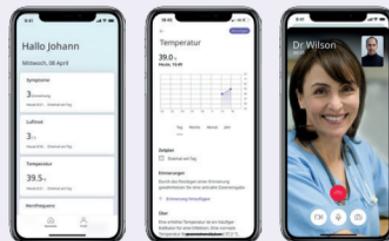
Überwachung von COVID-19 Patienten zu Hause via App mittels Remote Monitoring und Telemedizin.

Skalierung der IT-Lösung kann innerhalb weniger Tage umgesetzt werden.

Etablierung eines digitalen Biomarkers zur Vorhersage des Krankheitsverlaufs.

Freigabe durch BfArM als Risikoklasse 1 Medizinprodukt.

Einhalten der GDPR und ISO 13485:2016 Richtlinien.



Was macht der Patient?

- 1 Installiert App auf seinem Smartphone.
- 2 Trakt selbstständig wichtige Vitalparameter und Symptome durch Eingabe in die App
- 3 Nutzt zusätzlich ein externes Pulsoxymeter zur Erfassung der Sauerstoffsättigung und der Herzfrequenz
- 4 Füllt regelmäßig einen Fragebogen zum gesundheitlichen Wohlbefinden aus.

medopad

Wie hilft Medopad dem klinischen Personal?

Bietet ein browserbasiertes Portal für medizinisches Personal, über das die gesamte zu beobachtende Kohorte einsehbar ist.



Ermöglicht Kontrolle des Zustandes und Krankheitsverlaufs aller Patienten.



Warnt das klinische Personal bei kritischer Verschlechterung des Gesundheitszustandes eines Patienten.



Erlaubt Kontaktaufnahme zum Patienten durch den Arzt direkt über die Plattform (Video-Anruf).

